

Marktkommentar

Frankfurt, 12. August 2015

AXA IM aktuell: Volatilität und Risiken beherrschen den Anleihemarkt

Nick Hayes, Manager des AXA WF Global Strategic Bonds, erklärt, warum er im zunehmend volatilen Marktumfeld auf kurze Sicht eine defensive Haltung bei Anlagen in verzinsliche Wertpapiere einnimmt – und warum er längerfristig Renditechancen sieht.

Zur Vorsicht bei Anlagen in verzinsliche Wertpapiere rät Nick Hayes, Manager des AXA WF Global Strategic Bonds Fonds – zumindest kurzfristig. Die Volatilität am Anleihemarkt werde in den kommenden Wochen und Monaten voraussichtlich weiter steigen, erläutert der Anlageexperte. Das vergangene Quartal sei schwierig und unbeständig für Investoren gewesen, die in die Assetklasse investieren wollten. Die Märkte hätten sich vor allem wegen der steigenden Renditen von Bundesanleihen schlechter entwickelt, aber auch wegen der griechischen Schuldenkrise, die sich gegen Ende des Quartals auf risikoreiche Anlagen ausgewirkt habe.

Risiken in den kommenden Monaten

In absehbarer Zukunft gebe es zwei große Risiken, die dafür sorgen könnten, dass die Volatilität an den Fixed-Income-Märkten hoch bleibe. Eines sei der beginnende Ausverkauf von Rohstoffen, nachdem sich die Lage in Griechenland beruhigt hat. Möglicherweise stehe dieser im Zusammenhang mit der Schwäche des chinesischen Aktienmarktes und dem amerikanischen Atom-Deal mit dem Iran. So oder so, risikobehaftete Vermögenswerte kämen unter Druck. Bei Anleihen manifestiere sich dieser Druck in der Ausweitung der Spreads bei amerikanischen Hochzinsanleihen. Staatsanleihen hätten sich seit dem Ausverkauf zu Beginn des Jahres dagegen auf einem höheren Zinsniveau stabilisiert.

Besuchen Sie uns auf: www.axa-im.de





Für den Anleihemarkt gefährlich werden könne in den folgenden Monaten die Neu-Bepreisung von festverzinslichen Wertpapieren durch eine aggressivere Haltung der US-Notenbank Federal Reserve (Fed). "Wenn die Fed ihre Zinsen erhöht, dann wird es das erste Mal seit über neun Jahren sein. Weil dies der Beginn eines Normalisierungsprozesses sein wird, kann man nicht vorhersagen, wie die Märkte reagieren werden. Sollte die Fed die Zinsen schnell erhöhen, könnte das negative Auswirkungen auf die Assetklasse haben. Die Folge könnte eine Ausweitung der Spreads bei Investment-Grade- und hochverzinslichen Anleihen sowie bei Schwellenländer-Anleihen sein."

Einfluss auf die Portfoliopositionierung

Deswegen nimmt Hayes im Vergleich zum letzten Quartal eine vorsichtigere Haltung bei der Positionierung seines Fixed-Income-Portfolios ein. "Das bedeutet, die Reduzierung von risikoreichen Positionen, die Absicherung gegen die Ausweitung von Credit Spreads mit Derivaten und die Erhöhung von Laufzeiten", erklärt der Fondsmanager. In Zukunft könnte die Erhöhung des Kreditrisikos allerdings wieder eine Option sein, falls die Bewertungen attraktiver werden.

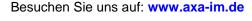
Im Falle eines Risk-off-Szenarios könne es zu einem Ausverkauf von gewissen Wertpapieren kommen. Die daraus resultierende Ausweitung der Spreads könne jedoch auch für interessante Kaufgelegenheiten sorgen, so Hayes. Während seine Haltung insgesamt derzeitig vorsichtig sei, könne der Fixed-Income-Markt nach Griechenland Möglichkeiten bieten, mit einer flexiblen Asset Allokation Rendite zu erzielen.

Anmerkungen für die Redaktionen:

Der AXA WF Global Strategic Bonds hat kürzlich seinen dritten Geburtstag gefeiert und seit seinem Launch im Mai 2012 einen Wertzuwachs von 17,03 Prozent bei einer Volatilität von 3,3 Prozent erzielt (Stand: 12. Mai 2015, Quelle: AXA IM).

Der jährliche Netto-Wertzuwachs seit Auflage des Fonds beträgt 5,38 Prozent.

Die Performance-Zahlen sind kumulativ und basieren auf Schlusskursen der institutionellen Anteilsklasse (USD), basierend auf der Wiederanlage von Dividenden und gekürzt um die Gebühren für das Fondsmanagement. Die Performance in der Vergangenheit ist kein Hinweis auf die Performance in der Zukunft. Mehr über den Fonds erfahren Sie hier.









Kontakt

Daniela Hamann
daniela.hamann@axa-im.com

+49 (0)69 90025 2108

Dr. Holger Handstein
holger.handstein@ergo-komm.de
+49 (0)221 912887 19

AXA Investment Managers

AXA Investment Managers Paris SA (AXA IM) ist ein Multi-Experte in der Vermögensverwaltung und gehört zur AXA-Gruppe, einer der größten internationalen Versicherungsgruppen und bedeutendsten Vermögensmanager der Welt. AXA IM ist mit rund 694 Mrd. Euro (Stand: Juni 2015) verwaltetem Vermögen einer der größten in Europa ansässigen Asset Manager. Mit gut 2.300 Mitarbeitern an 28 Standorten ist AXA IM weltweit in 21 Ländern tätig.

Multi-Experte

Als Multi-Experte im Asset Management ist AXA IM in der Lage, Investmentlösungen in allen Assetklassen optimal gemäß den Kundenbedürfnissen zu kombinieren und damit einen signifikanten Mehrwert zu erzielen. Das Ziel von AXA IM ist es, in jedem Bereich Marktstandards zu setzen und eine führende Position einzunehmen. Das Unternehmen ist davon überzeugt, dass Spezialisierung, Unabhängigkeit und Verantwortlichkeit der Fondsmanager für eine nachhaltige Performance unerlässlich sind. Deshalb entwickelt das Unternehmen überall dort Expertenteams, wo es über klare Wettbewerbsvorteile verfügt.

Weitere Informationen zu AXA Investment Managers unter www.axa-im.de

Allgemeine Hinweise: Die hier von AXA Investment Managers Deutschland GmbH bereitgestellten Informationen stellen kein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Zeichnung von Fondsanteilen bzw. Finanzinstrumenten oder ein Angebot für Finanzdienstleistungen dar. Ein Kauf von Fondsanteilen erfolgt ausschließlich auf Basis der jeweils gültigen Verkaufsprospekte und den darin enthaltenen Informationen. Die Verkaufsprospekte, wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und Jahres- und Halbjahresberichte erhalten Sie kostenlos für Deutschland bei AXA Investment Managers Deutschland GmbH, Bleichstraße 2-4, 60313 Frankfurt/Main oder unseren Vertriebspartnern sowie unter www.axa-im.de bzw. für Österreich bei der jeweiligen Zahl- und Informationsstelle sowie unter www.axa-im.at. Verwendung: Dieses Dokument dient ausschließlich der Presseinformation. Wir weisen dringend darauf hin, dass diese Pressemitteilung nicht den Anforderungen der Richtlinie 2004/39/EG (MiFID) und der zu dieser ergangenen Richtlinien und Verordnungen sowie des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) und der Wertpapierdienstleistungs- Verhaltensund Organisationsverordnung (WpDVerOV) entspricht. Das Dokument ist damit für jegliche Form des Vertriebs, der Beratung oder der Finanzdienstleistung, insbesondere durch Wertpapierdienstleistungsunternehmen, nicht geeignet. Haftungsausschluss: Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten und Zahlen beruhen auf unserem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen.

